

 Cusanus  
  
Journalismuslehrgang 2017-18

## Radio-Journalismus: die Nachricht

- Unterschiede Print – Radio
- Aufbau einer Radionachricht
- Schreiben einer Radionachricht

© Dr. Gerhard Rettenecker 2017

 Cusanus  
  
Journalismuslehrgang 2017-18

## unterschiedliche Vertriebskanäle

selber Journalismus –  
andere Ausdrucksmöglichkeiten:

**Printmedien:**  
geschriebener Text, Foto, Infografik,  
typographische Elemente (Fettdruck,...),  
Layout.

**Radio:**  
gesprochener Text, Musik, Geräusche

© Dr. Gerhard Rettenecker 2017

 Cusanus  
  
Journalismuslehrgang 2017-18

## Rezeptionsbedingungen

<b>Print</b>	<b>Radio</b>
Der Leser kann nicht Verstandenes noch einmal lesen.	Der Zuhörer muss das Gesagte beim ersten Mal verstehen.
Der Leser kann langsam oder schnell lesen.	Der Zuhörer bekommt das Sprechtempo vorgesetzt.
Der Leser kann das Schriftbild überblicken.	Der Zuhörer weiß nicht, was noch kommt.

© Dr. Gerhard Rettenecker 2017

 Cusanus  
  
Journalismuslehrgang 2017-18

## Sprache in den Medien

Jeder Leser, Hörer und Seher sollte alles verstehen können, was ihm der Journalist anbietet.

© Dr. Gerhard Rettenecker 2017

Cusanus  
UNIVERSITÄT BOLOGNA

**ja**

Journalismuslehrgang 2017-18

## Die Hörfunk-Nachricht:

In einer Nachrichtenmeldung steht das Wichtigste eines Ereignisses – und dies so einfach formuliert wie möglich.

© Dr. Gerhard Rettenecker 2017

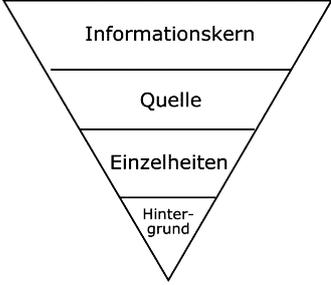
Cusanus  
UNIVERSITÄT BOLOGNA

**ja**

Journalismuslehrgang 2017-18

## Aufbau der Nachricht

**Umgekehrte Pyramide**  
(Das Wichtigste zuerst)



- **Erster Satz (Leadsatz):** Der Kern der Meldung, die neue Information.
- **Zweiter Satz:** In aller Regel die Quelle der Meldung.
- **Ab dem dritten Satz:** Weitere Informationen. Der oder die letzten Sätze geben Einordnungshilfen und umreißen den Hintergrund des Ereignisses, die Dimension des Geschehens.

© Dr. Gerhard Rettenecker 2017

 Cusanus  
  
Journalismuslehrgang 2017-18

## Der perfekte Beginn

- Der Lead-Satz hat eine Hauptinformation;
- Zusätzlich ein oder zwei Nebeninformationen, die zum Verständnis des Lead-Satzes notwendig sind.
- Langweilige Lead-Sätze schrecken ab – das ist fatal, weil der Lead-Satz einer Nachrichtenmeldung die selbe Funktion hat wie die Überschrift in einer Straßenverkaufszeitung.

© Dr. Gerhard Rettenecker 2017

 Cusanus  
  
Journalismuslehrgang 2017-18

## Nachricht muss beantworten

**unbedingt:** was, wann, wo, wer;  
**optional:** wie, warum.

© Dr. Gerhard Rettenecker 2017




Journalismuslehrgang 2017-18

## Beispiel Nachricht

**Nachricht:**  
Friedensgespräche Indien – Pakistan:

„Indien und Pakistan haben sich nach Angaben indischer Regierungskreise auf die Wiederaufnahme der Friedensgespräche verständigt. Ein Treffen soll voraussichtlich im Juni oder Juli stattfinden. Indien und Pakistan streiten seit mehr als einem halben Jahrhundert über die Grenzregion Kaschmir.“

© Dr. Gerhard Rettenecker 2017




Journalismuslehrgang 2017-18

## Beispiel Nachricht:

**Nachricht:**  
Friedensgespräche Indien – Pakistan:

„Indien und Pakistan haben sich nach Angaben indischer Regierungskreise auf die Wiederaufnahme der Friedensgespräche verständigt. Ein Treffen soll voraussichtlich im Juni oder Juli stattfinden. Indien und Pakistan streiten seit mehr als einem halben Jahrhundert über die Grenzregion Kaschmir.“

© Dr. Gerhard Rettenecker 2017

wer?  
Quelle  
was?

wann?

warum?

 Cusanus  
  
Journalismuslehrgang 2017-18

## einfache, verständliche Sprache

- Konkret und anschaulich schreiben;
- Eher aktiv als passiv verwenden;
- Zahlen aufrunden oder anschaulich machen;
- Aspekte einer Geschichte nacheinander ansprechen (Orientierung) - nicht zwischen mehreren Aspekten hin- und herspringen;
- Sätze dürfen nur so lange sein, dass sie in einem Zug erfasst werden können (Das Kurzzeitgedächtnis kann nur 6 bis 8 Sekunden speichern = ca. zehn Wörter);
- Sprechtempo: nicht höher als 150 Wörter pro Minute.

© Dr. Gerhard Rettenecker 2017

 Cusanus  
  
Journalismuslehrgang 2017-18

## einfache, verständliche Sprache

- Für jeden Gedanken einen eigenen Satz. Jedes Häufen von Informationen (Verdichten) vermeiden;
- Hauptsätze und Nebensätze wechseln einander ab (keine Schachtelsätze!)
- Zahlen und Abkürzungen vermeiden
- Bericht und Meinung immer trennen;
- Politikersprache, Behördendeutsch, Fachausdrücke vermeiden;

© Dr. Gerhard Rettenecker 2017

 Cusanus  
 ja  
Journalismuslehrgang 2017-18

## Bsp.: zu kompliziert fürs Radio

„Bundeskanzler Schröder, der am Nachmittag zu einem einwöchigen offiziellen Besuch nach China fliegt, will mit dem chinesischen Außenminister Li Peng über die deutsch-chinesischen Beziehungen beraten, die sich besonders seit der blutig niedergeschlagenen Studentenunruhen im Mai 1989 abgekühlt auf den Ost-West-Dialog durchgeschlagen hatten.“

© Dr. Gerhard Rettenecker 2017

 Cusanus  
 ja  
Journalismuslehrgang 2017-18

## Bsp.: optimierte Version fürs Radio

„Bundeskanzler Schröder fliegt am Nachmittag zu einem einwöchigen offiziellen Besuch nach China. Dort will er mit dem chinesischen Außenminister Li Peng die deutsch-chinesischen Beziehungen beraten. Diese haben sich besonders seit den blutig niedergeschlagenen Studentenunruhen im Mai 1989 abgekühlt.“

© Dr. Gerhard Rettenecker 2017